

## In unserem multiprofessionellen Team arbeiten

- der betreuende Hausarzt
- examinierte Pflegekräfte mit Erfahrung in der Hospizarbeit und Palliative Care Weiterbildung
- eine Sozialarbeiterin mit Palliative Care und systemischer Weiterbildung
- eine Verwaltungsassistentin
- eine Sozialpädagogin mit systemischer Weiterbildung
- eine Hauswirtschafterin
- Seelsorger
- Ärzte unterschiedlicher Fachrichtung, die bei Bedarf hinzugezogen werden können
- ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



## Kontaktaufnahme

**Stationäres Hospiz am St. Augustinus Krankenhaus**  
Renkerstr. 45  
52355 Düren

**Tel.:** 02421 599-800 (24 Std.)

**Fax:** 02421 599-866

hospiz.sak-dn@ct-west.de  
www.hospiz-dueren.de

## So finden Sie uns:



**Stationäres Hospiz am St. Augustinus Krankenhaus gGmbH**  
Renkerstraße 45  
52355 Düren-Lendersdorf

Das Stationäre Hospiz finanziert sich zum Teil auch aus Spenden.

## Helfen Sie mit!

Spendenkonto  
IBAN DE33 3955 0110 0000 1196 02  
BIC SDUEDE 33XXX  
Sparkasse Düren



Caritas Trägersgesellschaft West gGmbH  
www.ct-west.de



**Stationäres Hospiz**  
ST. AUGUSTINUS KRANKENHAUS DÜREN

„Wer glaubt, dass alle Blumen blühen,  
wenn die Rosen blühen,  
der hat die Sonnenblumen  
nicht verstanden.  
Denn sie wenden sich auch  
beim Verblühen  
dem Licht entgegen.“



## Hospizarbeit

Hospiz (lat. hospitium) bedeutet Gastfreundschaft, aber auch Herberge und Ruheplatz. Im Mittelalter waren Hospize Herbergen, die Reisenden und Pilgernden Rast, Unterkunft und Pflege boten. Heute werden in Hospizen Schwerstkranke und sterbende Menschen begleitet.

Das stationäre Hospiz am St. Augustinus Krankenhaus arbeitet als eigenständige Einrichtung. Es wurde 1995 gegründet und hier werden seither Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet. Unsere Arbeit basiert auf einer langjährigen Erfahrung und einer lebensbejahenden Haltung, wir betrachten das Sterben als Teil unseres Lebens.

Wir nehmen Menschen unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen und religiösen Herkunft bei uns auf, respektieren ihre Lebenskultur und gestalten gemeinsam mit ihnen ihren letzten Lebensabschnitt nach den gewünschten Riten und Lebensgewohnheiten.

## Unser Ziel

Durch palliative Pflege, psychosoziale und spirituelle Begleitung, schmerz- und symptomlindernde Therapien möchten wir die Lebensqualität unserer Gäste verbessern bzw. erhalten, sodass ein würdevolles Leben bis zuletzt bewusst und selbstbestimmt gelingen kann.

## Wir bieten Ihnen

- einen Wohnort und einen Ersatz für das Zuhause in einer ruhigen und freundlichen Atmosphäre, wenn intensive Pflege und hospizliche Betreuung notwendig sind
- unseren Einsatz für bestmögliche Pflege, Schmerz- und Symptomtherapie
- ein modernes und wohnlich eingerichtetes Einzelzimmer mit Bad für jeden Gast
- Begleitung, Beratung und Unterstützung für unsere Gäste, ihre Angehörigen und Freunde
- Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegung für Angehörige und Freunde, die jederzeit willkommen sind
- großzügige und gemütliche Begegnungs- und Rückzugsräume

## Unsere regelmäßigen Angebote

Zum Gemeinschaftsleben mit Gästen, Angehörigen, Ehrenamtlichen, Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen gehören:

- Frühstück jeden Dienstag ab 9:00 Uhr
- Abendessen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr
- Hospizcafé und Backen mittwochs von 15:00 – 16:30 Uhr
- Konzerte, Lesungen und Ausstellungen
- Jährlich stattfindende Erinnerungsfeier für die Verstorbenen

## Angebote nach Vereinbarung

- Snoezelen
- Psychosoziale Beratung
- Seelsorgerische Beratung
- Sprechstunde des Hospizfürsprechers jeden Mittwoch 15:30-16:30 Uhr
- Klangmeditationen

## Voraussetzungen für die Aufnahme im stationären Hospiz

- Eine abgeschlossene Diagnostik und Therapie
- Eine begrenzte Lebenserwartung von Wochen oder wenigen Monaten
- Eine fortgeschrittene Krebserkrankung oder
- das Vollbild der Infektionskrankheit AIDS oder
- eine Erkrankung des Nervensystems mit unaufhaltsam fortschreitenden Lähmungen oder
- der Endzustand einer chronischen Nieren-, Leber-, Herz- oder Lungenerkrankung

